



Politikfeld Umwelt Definition der Indikatoren



Bertelsmann Stiftung



1. Zielfeld

Wasserressourcen schonen

1. Jährlicher Trinkwasserverbrauch pro Einwohner in m³

<i>Aussage</i>	Pro Einwohner werden im Jahr X m ³ Trinkwasser verbraucht.		
<i>Daten</i>	1. Trinkwasserverbrauch in m ³	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> Kommune
	2. Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune	<i>Stichtag:</i> 31.12.	
<i>Berechnungsweg</i>	Trinkwasserverbrauch in m ³ / Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		

2. Zielfeld

Bodenschutz sicherstellen

2. Entwicklung des Anteils der versiegelten Fläche an der Gesamtfläche der Kommune im Fünfjahresvergleich

<i>Aussage</i>	Im Vergleich zu vor 5 Jahren ist der Anteil der versiegelten Fläche an der Gesamtfläche um X% gestiegen / gesunken		
<i>Daten</i>	1. Versiegelte Fläche der Kommune am 31.12. in ha	<i>Stichtag:</i> 31.12.	<i>Quelle:</i> Kommune
	2. Versiegelte Fläche der Kommune am 31.12. 5 Jahre zuvor in ha	<i>Stichtag:</i> 31.12. 5 Jahre zuvor	
<i>Berechnungsweg</i>	(Versiegelte Fläche der Kommune am 31.12. in ha – versiegelte Fläche der Kommune am 31.12. 5 Jahre zuvor in ha) X 100 / Versiegelte Fläche der Kommune am 31.12. 5 Jahre zuvor in ha		

3. Zielfeld

Beitrag zum Klimaschutz leisten

3. CO₂-Emission

3.1 CO₂-Emission genehmigungspflichtiger Industrieanlagen pro Einwohner in t

<i>Aussage</i>	Pro Einwohner wurden X t CO ₂ aus genehmigungspflichtigen Industrieanlagen emittiert.		
<i>Daten</i>	1. CO ₂ -Emission aus genehmigungspflichtigen Industrieanlagen in t	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> NRW Landesumweltamt
	2. Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune	<i>Stichtag:</i> 31.12	<i>Quelle:</i> Kommune
<i>Berechnungsweg</i>	CO ₂ -Emission aus genehmigungspflichtigen Industrieanlagen in t / Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		

3.2 CO₂-Emission durch Hausbrand und Kleinverbraucher pro Einwohner in t

<i>Aussage</i>	Pro Einwohner wurden X t CO ₂ durch Hausbrand und Kleinverbraucher emittiert.		
<i>Daten</i>	1. CO ₂ -Emission durch Hausbrand und Kleinverbraucher in t	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> NRW Landesumweltamt
	2. Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune	<i>Stichtag:</i> 31.12	<i>Quelle:</i> Kommune
<i>Berechnungsweg</i>	CO ₂ -Emission durch Hausbrand und Kleinverbraucher in t / Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		

3.3 Entwicklung der CO₂-Emission

<i>Aussage</i>	Im Vergleich zum Vorjahr ist der CO ₂ -Ausstoß durch Hausbrand und Kleinverbraucher um X% gesunken / gestiegen.		
<i>Daten</i>	1. CO ₂ -Emission durch Hausbrand und Kleinverbraucher in t im Jahr	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> NRW Landesumweltamt
	2. CO ₂ -Emission durch Hausbrand und Kleinverbraucher in t im Vorjahr	<i>Berichtszeitraum:</i> Vorjahr	
<i>Berechnungsweg</i>	(CO ₂ -Emission durch Hausbrand und Kleinverbraucher in t im Jahr X 100 / CO ₂ -Emission durch Hausbrand und Kleinverbraucher in t im Vorjahr) -100		

4. Zielfeld**Umweltverträgliche Mobilität sichern und Verkehrssicherheit gewährleisten****4. Kraftfahrzeuge****4.1 Kraftfahrzeuge insgesamt pro 1.000 Einwohner**

<i>Aussage</i>	Pro 1.000 Einwohner sind X Kraftfahrzeuge in der Kommune zugelassen.		
<i>Daten</i>	1. Anzahl in der Kommune zugelassener Kraftfahrzeuge	<i>Stichtag:</i> 31.12	<i>Quelle:</i> Kraftfahrzeugbundesamt
	2. Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		<i>Quelle:</i> Kommune
<i>Berechnungsweg</i>	Anzahl in der Kommune zugelassener Kraftfahrzeuge X 1.000 / Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		
<i>Anmerkung</i>	Entspricht Indikator 6.3.1 in der Strategiekarte.		

4.2 Pkw pro 1.000 Einwohner

<i>Aussage</i>	Pro 1.000 Einwohner sind X Pkw in der Kommune zugelassen.		
<i>Daten</i>	1. Anzahl in der Kommune zugelassener Pkw	<i>Stichtag:</i> 31.12	<i>Quelle:</i> Kraftfahrzeugbundesamt
	2. Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		<i>Quelle:</i> Kommune
<i>Berechnungsweg</i>	Anzahl in der Kommune zugelassener Pkw X 1.000 / Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		

5. Radwege in km pro 10.000 Einwohner

<i>Aussage</i>	Pro 10.000 Einwohner stehen X km Radwege zur Verfügung.		
<i>Daten</i>	1. Länge der Radwege in km <ul style="list-style-type: none"> ▪ Benutzungspflichtige Radwege an Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestrassen auf kommunalem Gebiet, die durch entsprechende Verkehrsschilder ausgewiesen sind. Dazu gehören auch kombinierte Rad- und Gehwege sowie Grünzugwege, die für den Radverkehr freigegeben sind sowie Fahrradstraßen. ▪ <i>Nicht berücksichtigt</i> werden Wirtschaftswege und verkehrsberuhigte Straßen im Grünen Wegenetz sowie Schutzstreifen auf Straßen, da sie nicht ausschließlich von Radfahrern benutzt werden dürfen und ihnen daher keine zusätzliche Fläche bieten. ▪ Radwege werden doppelt gezählt, wenn sie an beiden Seiten einer Straße entlang führen. 	<i>Stichtag:</i> 31.12	<i>Quelle:</i> Kommune
	2. Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		
<i>Berechnungsweg</i>	Länge der Radwege in km X 10.000 / Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		
<i>Anmerkung</i>	Entspricht Kennzahl 1.4 in KiK Verkehrsflächenmanagement.		

6. Verkehrsunfälle

6.1 Anzahl Verkehrsunfälle mit Personenschäden pro 10.000 Einwohner

<i>Aussage</i>	Pro 10.000 Einwohner ereigneten sich X Verkehrsunfälle mit Personenschäden im Jahr.		
<i>Daten</i>	1. Anzahl Verkehrsunfälle mit Personenschäden	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> Kreispolizeibehörde
	2. Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune	<i>Stichtag:</i> 31.12	<i>Quelle:</i> Kommune
<i>Berechnungsweg</i>	Anzahl Verkehrsunfälle mit Personenschäden X 10.000 / Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		
<i>Anmerkung</i>	Entspricht Indikator 6.3.2 in der Strategiekarte.		

6.2 Anzahl Verkehrsunfälle von Kindern bei aktiver Beteiligung am Straßenverkehr pro 10.000 Kinder

<i>Aussage</i>	Pro 10.000 Kinder ereigneten sich X Verkehrsunfälle im Jahr, bei denen die Kinder aktive Verkehrsteilnehmer waren (als Fußgänger, Radfahrer etc.).		
<i>Daten</i>	1. Anzahl Verkehrsunfälle von Kindern bei aktiver Verkehrsbeteiligung Berücksichtigt werden Unfälle von Kindern z.B. als Fußgänger oder Radfahrer. Nicht berücksichtigt werden hierbei Unfälle, bei denen Kinder als Beifahrer in Kraftfahrzeugen beteiligt waren.	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> Kreispolizeibehörde
	2. Anzahl Einwohner unter 14 Jahren mit Hauptwohnsitz in der Kommune	<i>Stichtag:</i> 31.12	<i>Quelle:</i> Kommune
<i>Berechnungsweg</i>	Anzahl Verkehrsunfälle von Kindern bei aktiver Verkehrsbeteiligung X 10.000 / Anzahl Einwohner unter 14 Jahren mit Hauptwohnsitz in der Kommune		

7. Anzahl Fahrten mit dem ÖPNV pro Einwohner

<i>Aussage</i>	Pro Einwohner wurden X Fahrten mit dem ÖPNV registriert		
<i>Daten</i>	1. Anzahl Fahrten mit dem ÖPNV	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> Kommune
	2. Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune	<i>Stichtag:</i> 31.12	
<i>Berechnungsweg</i>	Anzahl Fahrten mit dem ÖPNV / Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		
<i>Anmerkung</i>	Entspricht Indikator 6.3.3 in der Strategiekarte.		

5. Zielfeld**Natur- und Landschaftsschutz gewährleisten – Schutz und Erhaltung der einheimischen Fauna und Flora****8. Natur- und Landschaftsschutzgebiete****8.1 Anteil als Naturschutzgebiete ausgewiesener Flächen an der Gesamtfläche der Kommune**

<i>Aussage</i>	X% der Gesamtfläche der Kommune sind als Naturschutzgebiete ausgewiesen.		
<i>Daten</i>	1. Als Naturschutzgebiete ausgewiesene Flächen in ha	<i>Stichtag:</i> 31.12	<i>Quelle:</i> Kommune
	2. Gesamtfläche der Kommune in km ²		
<i>Berechnungsweg</i>	$(\text{Als Naturschutzgebiete ausgewiesene Flächen in ha} \times 100) / (\text{Gesamtfläche der Kommune in km}^2 \times 100)$		

8.2 Anteil als Landschaftsschutzgebiete ausgewiesener Flächen an der Gesamtfläche der Kommune

<i>Aussage</i>	X% der Gesamtfläche der Kommune sind als Landschaftsschutzgebiete ausgewiesen.		
<i>Daten</i>	1. Als Landschaftsschutzgebiete ausgewiesene Flächen in ha	<i>Stichtag:</i> 31.12	<i>Quelle:</i> Kommune
	2. Gesamtfläche der Kommune in km ²		
<i>Berechnungsweg</i>	$(\text{Als Landschaftsschutzgebiete ausgewiesene Flächen in ha} \times 100) / (\text{Gesamtfläche der Kommune in km}^2 \times 100)$		

6. Zielfeld

Ökologische Abfallwirtschaft sicherstellen

9. Abfallaufkommen

9.1 Abfallaufkommen insgesamt pro Einwohner in kg

Aussage	Pro Einwohner werden X kg im Jahr Abfall entsorgt.		
Daten	1. Abfallaufkommen insgesamt in t Zum gesamten Abfallaufkommen zählen <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Abfälle zur Verwertung:</i> Papier/Pappe/ Karton, Glas, Metall, Leichtverpackungen/Kunststoff/Verbunde, Grün-/Bioabfälle ▪ <i>Abfälle zur Beseitigung:</i> Restmüll aus Haushalten und Kleingewerbe sowie Sperrmüll ▪ Sondermüll wird <i>nicht</i> berücksichtigt 	Berichtszeitraum: Jahr	Quelle: Kommune
	2. Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		
Berechnungsweg	Abfallaufkommen in t X 1.000 / Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kommune		

9.2 Anteil verwertbarer Abfälle am Abfallaufkommen insgesamt

Aussage	X% des Abfallaufkommens im Jahr werden der Verwertung zugeführt.		
Daten	1. Verwertbare Abfälle in t <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Abfälle zur Verwertung:</i> Papier/Pappe/ Karton, Glas, Metall, Leichtverpackungen/ Kunststoff/Verbunde, Grün-/Bioabfälle ▪ Ohne die Wertstoffe Altholz, Alttextilien, Kühlgeräte, etc. 	Berichtszeitraum: Jahr	Quelle: Kommune
	2. Abfallaufkommen insgesamt in t Zum gesamten Abfallaufkommen zählen <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Abfälle zur Verwertung:</i> Papier/Pappe/ Karton, Glas, Metall, Leichtverpackungen/Kunststoff/Verbunde, Grün-/Bioabfälle ▪ <i>Abfälle zur Beseitigung:</i> Restmüll aus Haushalten und Kleingewerbe sowie Sperrmüll ▪ Sondermüll wird <i>nicht</i> berücksichtigt 		
Berechnungsweg	Verwertbare Abfälle in t X 100 / Abfallaufkommen insgesamt in t		

7. Zielfeld

Umweltgerechtes Verhalten kommunaler Einrichtungen

10. Wärmeenergieverbrauch pro m² in der Kommunalverwaltung sowie Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h

<i>Aussage</i>	Pro m ² Gebäudefläche werden in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen, die sich in 100%iger Trägerschaft der Kommune befinden X kw/h Wärmeenergie verbraucht.		
<i>Daten</i>	1. Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> Kommune
	2. Bruttogrundfläche der Gebäude der Kommunalverwaltung und Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in m ² Bruttogrundfläche (nach DIN 277)	<i>Stichtag:</i> 31.12.	
<i>Berechnungsweg</i>	Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h / Bruttogrundfläche der Gebäude der Kommunalverwaltung und Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in m ²		

11. Anteile einzelner Energieträger am Wärmeenergieverbrauch der Kommunalverwaltung bzw. von Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune

11.1 Anteil Ölverbrauch am Wärmeenergieverbrauch insgesamt

<i>Aussage</i>	X% der Wärmeenergieverbrauchs entfallen auf Öl.		
<i>Daten</i>	1. Ölverbrauch zur Wärmeenergieerzeugung in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> Kommune
	2. Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		
<i>Berechnungsweg</i>	Ölverbrauch zur Wärmeenergieerzeugung in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h *100 / Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		

11.2 Anteil Gasverbrauch am Wärmeenergieverbrauch insgesamt

Aussage	X% der Wärmeenergieverbrauchs entfallen auf Gas.		
Daten	1. Gasverbrauch zur Wärmeenergieerzeugung in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h	Berichtszeitraum: Jahr	Quelle: Kommune
	2. Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		
Berechnungsweg	Gasverbrauch zur Wärmeenergieerzeugung in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h *100 / Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		

11.3 Anteil Stromverbrauch am Wärmeenergieverbrauch insgesamt

Aussage	X% der Wärmeenergieverbrauchs entfallen auf Strom. <i>Hierbei ist nur der Stromverbrauch berücksichtigt, der zum Heizen benötigt wird.</i>		
Daten	1. Stromverbrauch zur Wärmeenergieerzeugung in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h Nur Stromverbrauch zur Wärmeenergieerzeugung, OHNE sonstigen Stromverbrauch z.B. für Licht oder elektrische Geräte	Berichtszeitraum: Jahr	Quelle: Kommune
	2. Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		
Berechnungsweg	Stromverbrauch zur Wärmeenergieerzeugung in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h *100 / Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		

11.4 Anteil regenerativer Energien am Wärmeenergieverbrauch insgesamt

Aussage	X% der Wärmeenergieverbrauchs entfallen auf regenerative Energien.		
Daten	1. Regenerative Energien zur Wärmeenergieerzeugung in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h Nur regenerative Energien, die zur Wärmeenergieerzeugung genutzt werden!	Berichtszeitraum: Jahr	Quelle: Kommune
	2. Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		
Berechnungsweg	Regenerative Energien zur Wärmeenergieerzeugung in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h *100 / Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		

11.5 Anteil Fernwärme am Wärmeenergieverbrauch insgesamt

<i>Aussage</i>	X% der Wärmeenergieverbrauchs entfallen auf Fernwärme.		
<i>Daten</i>	1. Fernwärmeverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h Hierbei wird nur der Stromverbrauch berücksichtigt, der zum Heizen benötigt wird	<i>Berichtszeitraum:</i> Jahr	<i>Quelle:</i> Kommune
	2. Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		
<i>Berechnungsweg</i>	Fernwärmeverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h *100 / Wärmeenergieverbrauch in der Kommunalverwaltung sowie in Einrichtungen in 100%iger Trägerschaft der Kommune in kw/h		